Konten

Der Abschnitt **Konten** des Apple-Richtlinieneditors fügt E-Mail-, Exchange-, Google-, Kalender-, Kontakte- und Verzeichniskonten zu iPhone, iPad und Mac hinzu. Klicken Sie auf **Konto hinzufügen** und wählen Sie den Typ. Der Abschnitt enthält außerdem die Einschränkung **Kontenänderung erlauben** (überwachte Geräte).

> Auf einem Mac (macOS 13 oder höher) werden die Konten in der Sitzung der für die Verwaltung registrierten Benutzer installiert – in der Regel der Benutzer, der den Mac registriert hat –, wenn diese angemeldet sind. Die Geräteseite listet diese Benutzer unter **Mac-Benutzer** mit dem Status ihrer Konten auf. Konten, die die E-Mail-Adresse vom Gerätebenutzer übernehmen, verwenden den in Cerberus Enterprise dem Mac zugewiesenen Benutzer.

Allgemeine Einstellungen

- **Name und E-Mail des Gerätebenutzers** (E-Mail, Exchange, Google): Jedes Gerät verwendet den Namen und die E-Mail-Adresse seines Benutzers, die auf der Seite Benutzer festgelegt wurden (bei Google das Google-Konto des Benutzers). Geräte ohne Benutzer oder deren Benutzer keine E-Mail-Adresse hat, erhalten das Konto nicht. Legen Sie andernfalls eine feste E-Mail-Adresse und einen vollständigen Namen fest.
- **Kontoname** (optional): der Name des Kontos in den Einstellungen und in den Apps.
- **Benutzername** und **Passwort** (optional): Der Benutzername kann die Variablen $EMAIL$, $USERNAME$, $FULLNAME$, $SERIAL$ und $UDID$ enthalten. Lassen Sie das Passwort leer, damit der Benutzer es auf dem Gerät eingibt, oder lassen Sie beide leer, damit der Benutzer sie eingibt.
- **Gilt für**: Beschränken Sie das Konto auf bestimmte Gerätetypen.

Kontotypen

- **E-Mail-Konto**: IMAP- oder POP-Eingangsserver und Ausgangsserver mit ihren Ports und ihrer Authentifizierung. Der Ausgangsserver kann denselben Benutzernamen und dasselbe Passwort wie der Eingangsserver verwenden.
- **Exchange-Konto** (Exchange ActiveSync): der Server oder leer, um ihn aus der E-Mail-Adresse zu ermitteln. Wählen Sie die Dienste (E-Mail, Kontakte, Kalender, Erinnerungen, Notizen) und ob der Benutzer sie ändern kann. Mit **Moderner Authentifizierung**

(OAuth) meldet sich der Benutzer über die Seite Ihres Identitätsanbieters an, beispielsweise Microsoft 365. Ein **Authentifizierungszertifikat** (iOS 17 oder höher) authentifiziert das Gerät mit einem Zertifikat.
- **Google-Konto**: Der Benutzer meldet sich mit der angegebenen E-Mail-Adresse beim Google-Konto an.
- **Kalenderkonto (CalDAV)** und **Kontakte-Konto (CardDAV)**: Server, Port und Pfad.
- **Verzeichnis (LDAP)**: Server und Port sowie die Suchvorgänge (Suchbasis, Bereich und Beschreibung), die zum Nachschlagen von Kontakten verwendet werden.
- **Abonnierter Kalender**: die URL des Kalenders (https, http oder webcal).

S/MIME

E-Mail- und Exchange-Konten können Nachrichten mit S/MIME signieren und verschlüsseln (iOS 17 oder höher). Wählen Sie für jedes Konto das Zertifikat: eines von der Seite Zertifikate, das Zertifikat des Gerätebenutzers oder eines, das von einem SCEP-Server angefordert wird. Sie können dem Benutzer erlauben, es zu deaktivieren, ein anderes Zertifikat zu wählen und für die Verschlüsselung einen Schalter für jede Nachricht anzuzeigen.

Sicherheit

Passwörter und Zertifikate sind nicht Teil der an die Geräte gesendeten Einstellungen: Jedes Gerät lädt seine eigenen Anmeldedaten von Cerberus Enterprise herunter und signiert die Anfrage mit seinem Verwaltungszertifikat. Sie werden nicht in den Protokollen gespeichert.

Revision #7
Created 2026-11-10 15:14:12 UTC by Admin
Updated 2026-11-12 09:53:55 UTC by Admin